

Susanne T. wollte jünger und frischer erscheinen, ohne sich gleich einem großflächigen Facelift zu unterziehen. Dr. Sabine Maier, Oberärztin der Privatklinik KiproV, wusste Rat und erstellte eine individuelle Therapie aus kombinierten sanften Methoden. Von Laser-Peelings über Unterspritzungen, bis hin zu Botoxbehandlungen und der Fettwegspritze wurde die Patientin ganz ohne Skalpell von Grund auf erneuert.



## Die Zeit zurückdrehen

Die Patientin war seit Jahren unzufrieden mit ihrer Gesamterscheinung und litt auch unter starker Faltenbildung und unattraktiven Hängebäckchen. „Ich berichtete Frau Dr. Maier von meinen Problemen und sie riet mir zu einer Kombination verschiedener sanfter Methoden. Ich war sofort begeistert von den vielseitigen Möglichkeiten und wir begannen mit einem Laser-Peeling“, so die 43jährige.

Der wirksame CO<sub>2</sub>-Fractional-Laser wurde zur Behandlung der Fältchen im Mund-, Wangen und Unterlidbereich eingesetzt. Susanne T. berichtete uns von dem minimalinvasiven Eingriff: „Die erste Anwendung dauerte nicht länger als 20 Minuten, war aber nicht besonders angenehm.

Ich spürte ein leichtes Brennen während der Behandlung, das ungefähr zwei Tage lang anhielt. Ähnlich wie ein Sonnenbrand. Mein Gesicht war einige Tage lang geschwollen und gerötet. Dann verfärbte sich die Haut bräunlich und begann sich zu schuppen. Nach zwei weiteren Laserbehandlungen im Abstand von jeweils vier Wochen wartet die Patientin nun auf das Endergebnis: „Meine Haut ist durch die ersten beiden Anwendungen auf jedem Fall schon viel besser geworden. Dies liegt aber natürlich auch an den anderen Eingriffen, die ich parallel habe vornehmen lassen. Ich bin neugierig, wie weit sich mein Hautbild noch verbessert.“ Der CO<sub>2</sub>-Fractional-Laser eignet sich besonders gut zur

Hautstraffung und Verjüngung, und auch störende Pigmentflecken verschwinden nach mehreren Anwendungen ganz von alleine. Dr. Maier erklärt den Laser-Peeling-Vorgang folgendermaßen: „Der hochmoderne Scanner strafft, glättet und verfeinert das Hautbild, indem er, mit dem freien Auge kaum sichtbare, Löcher in die Haut schießt und durch den Heilungsprozess die Neubildung von Kollagen anregt. Als zusätzlicher Nebeneffekt verschwinden störende Pigmentierungen.“

Die erfahrene Oberärztin behandelte die Patientin in weiterer Folge mit einer Kombinationstherapie aus Botox-Injektionen und Unterspritzungen. „Zwischen

meinen Augen, am oberen Teil meiner Nase hat sich über die letzten Jahre eine sehr tiefe Falte gebildet, so schaue ich eigentlich immer missmutig und kritisch aus, auch wenn ich gut gelaunt bin“, verdeutlicht Susanne T. das Problem. „Wir behandelten den Stirn- und Augenbereich der Patientin mit Botulinumtoxin A. Durch die gezielten Injektionen kommt es zu einer vorübergehenden Entspannung der behandelten Muskulatur und die Falten bilden sich ganz von alleine zurück“, so die Schönheitsspezialistin. Schmerzen hatte die Patientin keine: „Das glättende Unterspritzen mit Hyaluronsäure ist natürlich nicht angenehm, aber es tut auch nicht weh. Danach war mein Gesicht leicht geschwollen. Die Schwellung ist aber sehr rasch zurückgegangen. Durch die Unterspritzungen mit Hyaluronsäure werden die Falten wie weggezaubert und man sofort einen Effekt gesehen. Auch die Stirnfalten ist dann im Laufe der letzten Wochen dank des Botox und der Peelings noch viel besser geworden.“

Zusätzlich wurden die Zornesfalte, sowie die Nasolabialfalten und Krähenfüße mit Hyaluronsäure unterspritzt. Das körpereigene Hyaluronsäuregel bindet Wasser und verleiht der Haut mehr Fülle und Volumen, tiefe Furchen werden von innen heraus aufgefüllt und ganze Hautbereiche aufgepolstert. Nach einem halben bis dreiviertel Jahr lässt die Wirkung von Botox und Hyaluronsäure nach.

Dauerhafte Erfolge verspricht die innovative Thermage-Behandlung. Die Patientin war sofort interessiert an der hochmodernen Radiowellenbehandlung: „Ich hatte bereits in den Medien von Thermalifting-Methoden gehört und fand vor allem die Wirkungsdauer von fünf bis sieben Jahren sehr interessant. Der Eingriff war nicht sehr schmerzhaft und bereits nach einer einzigen Behandlung konnte ich einen Effekt sehen und spüren. Meine Haut war straffer und irgendwie glatter.“ Mit Hilfe von hochfrequenten Radiowellen wird das Gesicht von innen heraus sanft und effektiv geliftet. Die Hochfrequenz-Energie dringt kontrolliert in die tiefen Hautschichten ein und erhitzt das Kollagen und das darunterliegende Gewebe gleichmäßig. Zudem baut die Haut konstant über einen längeren



„Durch die gezielten Injektionen kommt es zu einer vorübergehenden Entspannung der behandelten Muskulatur und die Falten bilden sich ganz von alleine zurück“

OA Dr. Sabine Maier

Zeitraum neues, körpereigenes Kollagen auf. So wird sie mit der Zeit noch schöner, straffer und strahlender.

„Ich sehe bereits jetzt um Jahre jünger, frischer und erholter aus und bekomme von allen Seiten Komplimente. Es ist faszinierend, was heutzutage auch ohne Skalpell alles möglich ist“, erzählt uns die glückliche Patientin und strahlt über das ganze Gesicht.

Privatklinik KIPROV  
Maxingstrasse 44  
1130 Wien

KiproV in the City  
Am Graben 27 - 28, Stiege 2,  
Dachgeschoss  
1010 Wien

K19 - KIPROV in Döbling  
Grinzinger Allee 15  
1190 Wien

Weitere Informationen unter  
01 / 877 52 15  
oder

[privatklinik@kiprov.com](mailto:privatklinik@kiprov.com)

[www.kiprov.com](http://www.kiprov.com)

Text: G. Trautenberg